

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Antje Kapek (GRÜNE)

vom 30. Juni 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 1. Juli 2025)

zum Thema:

Kreuzungsumbau

und **Antwort** vom 15. Juli 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Juli 2025)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Frau Abgeordnete Antje Kapek (GRÜNE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/23117
vom 30. Juni 2025
über Kreuzungsumbau

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Abgeordneten:

Gemäß § 21 (3) MobG Berlin ist festgelegt, dass „jährlich mindestens 30 der nach dem Merkblatt der Unfallkommission ermittelten gefährlichsten Knotenpunkte mit den höchsten Häufungen an Unfällen mit verletzten beziehungsweise schwerverletzten Personen so verändert werden, dass die Gefahrenquellen bestmöglich beseitigt werden und eine Erhöhung der Verkehrssicherheit sichergestellt ist.“

Frage 1:

Welche Kreuzungen und sonstigen Unfallschwerpunkte plant der Senat, wie im Mobilitätsgesetz gemäß § 21 (3) festgelegt, in den Jahren 2025 und 2026 umzugestalten? Bitte um Auflistung nach Standort, Bezirk und geplante Bauzeit.

Frage 2:

Welche Maßnahmen werden bei den Umgestaltungen an welchen Standorten ergriffen?

Antwort zu 1 und 2:

Örtlichkeit	Art der Maßnahme	Bezirk
Hohenzollerndamm / Württembergische Straße	Neubau Lichtzeichenanlage	Charlottenburg- Wilmersdorf
Fehrbelliner Platz	Kreuzungsumbau zur Verbesserung der Abbiegesituation	Charlottenburg- Wilmersdorf
Schlesisches Tor (Oberbaumstraße - Skalitzer	Teilumsetzung ist bereits erfolgt, Anpassungen noch im Bereich der	Friedrichshain- Kreuzberg

Straße / Köpenicker Straße - Schlesische Straße	Skalitzer Straße und Signalisierung indirekt linksabbiegender Radverkehr offen	
Rudi-Dutschke-Straße / Markgrafenstraße	Neubau Lichtzeichenanlage	Friedrichshain- Kreuzberg
Frankfurter Tor	Umbau der Kreuzung mit gesicherter Führung der Linksabbieger, auch Projekt der BVG Trambeschleunigung	Friedrichshain- Kreuzberg
Karl-Liebnecht-Str. / Alexanderstr. - Memhardstr.	bessere Führung Linksabbieger, Verbreiterung Radverkehrsführung, Anpassung Wegweisung	Mitte
Scharnweberstraße / Gotthardstr - Kapweg	Linksabbiegeverbot, Verbesserung der Verkehrsführung	Reinickendorf
Neuköllner Str. / Stubenrauchstraße - Zwickauer D.	Ummarkierung, Radsignal, Schutzblinker, Fahrstreifenaufteilung	Neukölln
Berlinicke Platz	Umbau der LZA	Tempelhof- Schöneberg
Chausseestr. / Boyenstraße	Neubau Lichtzeichenanlage als Ersatz eines Provisorium	Mitte
Alt-Friedrichsfelde /Rosenfelder Str.	zweispuriges Rechtsabbiegen aus der Rosenfelder Straße und in die südliche Rosenfelder Straße signaltechnisch sichern, Lückenschluss Radverkehrsführung durch geschützte Radverkehrsanlage in Alt-Friedrichsfelde	Lichtenberg
Schöneberger Straße / Alboinstraße - BAB	Umbau LZA mit getrennter LA Signalisierung und Signalisierung indirekt abbiegender Radverkehr	Tempelhof- Schöneberg
Unter den Linden / Friedrichstraße	Ummarkierung und Sicherung indirekt abbiegender Radverkehr	Mitte

(Quelle: SenMVKU)

Frage 3:

Welche Kreuzungen wurden in dem Zeitraum Juni 2023 bis Juni 2024 mit jeweils welchen Maßnahmen umgestaltet, damit sie sicherer werden?

Antwort zu 3:

Es wird auf die Antwort zu Frage 2 der Schriftlichen Anfrage Nr. 19/18721 verwiesen.

Frage 4:

Welche Kreuzungen wurden in dem Zeitraum Juni 2024 bis Juni 2025 mit jeweils welchen Maßnahmen umgestaltet, damit sie sicherer werden

Antwort zu 4:

Örtlichkeit	Art der Maßnahme	Bezirk
Strausberger Platz	Umbau der LZA zur besseren Sicht der Signalgeber, sichere Zuführung der Radfahrenden in der Abfahrt Lichtenberger Straße, Fußgängerüberwege über Radweg, verkehrsabhängige Steuerung	Friedrichshain-Kreuzberg
Baumschulenstraße / Sonnenallee - Süd-Ost-Allee	Inbetriebnahme der verkehrsabhängigen Steuerung	Treptow-Köpenick
Bellevuestraße - Salvador-Allende-Straße / Fürstenwalder Damm	Absicherung zweispuriges Rechtsabbiegen durch getrennte Signalisierung	Treptow-Köpenick
Prenzlauer Allee / Erich-Weinert-Straße	Schutzblinker, Große Räumsignale für LinksabbiegerSignale	Pankow
Boxhagener Str. - Neue Bahnhofstr. /Hirschberger Str. -Kynaststraße	Linksabbiegeverbot, Schutzblinker, Ummarkierung, Einbahnstraße Hirschberger Str., gesicherte Führung indirekt nach links in die Hirschberger Str. abbiegende Radfahrende	Lichtenberg
Mehringdamm / Blücherstraße - Obentrautstraße	Ummarkierung zu verbesserten Führung der Linksabbieger, eindeutige Fahrstreifenaufteilung, Rotunterlegung Radfurten	Friedrichshain-Kreuzberg
Potsdamer Chaussee	Fahrstreifenbegrenzung, Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	Spandau
Prenzlauer Allee / Ahlbecker Str.	Rotunterlegung der Radfahrerfurten	Pankow
Manteuffelstraße / Burchardstraße	Sperrung des Mittelstreifendurchbruchs, Haltverbote, Stop Schild	Tempelhof-Schöneberg
Frankfurter Allee / Gürtelstr. - Möllendorffstr.	Anpassung der Innenraummarkierung anhand der Schleppkurven, Versetzen	Lichtenberg

	haltlinien zur besseren Sicht auf Radverkehr, Schutzblinker; Planungsaufgabe Bezirk: Radweg dichter an Fahrbahn heranführen	
Sonnenallee / Saalest.	Umbau der LZA mit Blinker vor der Brücke zur besseren Erkennbarkeit der Signalisierung	Neukölln
Goerdelerdammbücke / Beusselstraße	kurzfristige Maßnahme: Änderung der Signalisierung, so dass Rechtsabbieger nicht mehr auf parallel frei gegeben Fußgänger treffen, Schutzblinker,	Charlottenburg-Wilmersdorf
Unter den Linden / Wilhelmstr.	gesichertes Rechtsabbiegen von UdL in nördliche Wilhelmstraße, Verhinderung von Konflikten zwischen LA und südlichem Radverkehr aus der Wilhelmstraße	Mitte

(Quelle: SenMVKU)

Frage 5:

Wie viele Kreuzungen in Berlin werden vom Senat als Unfallhäufungsstellen eingestuft? Bitte um Auflistung nach Bezirk, Standort, Anzahl der jährlichen Unfälle in den vergangenen drei Jahren und Angabe, bei wie vielen Unfällen es jeweils zu Sach- und Personenschäden (leichtverletzte, schwerverletzte und getötete Personen) gekommen ist.

Antwort zu 5:

Verkehrsknoten (Kreuzungen und Einmündungen) werden als Unfallhäufungsstellen (UHS) im Sinne der Fragestellung durch die Polizei Berlin im Rahmen der Zusammenarbeit in der Unfallkommission (UK) bei der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt eingestuft, wenn es an diesen, entsprechend der Vorgaben des „Merkblattes zur Örtlichen Unfalluntersuchung in Unfallkommissionen“, in einem Zeitraum von drei Jahren zu mindestens fünf Verkehrsunfällen (VU) mit Personenschaden kam.

Eine Auswertung von UHS erfolgt innerhalb der Polizei Berlin nur nach Berliner Ortsteilen. Darüber hinaus erfolgt keine differenzierte Erfassung von VU mit Schwerverletzten und VU mit Getöteten.

Die erfragten Daten sind den folgenden Tabellen zu entnehmen:

UHS für die Jahre 2020-2022:

Ortsteil	Örtlichkeit	3-Jahreskarte 2020 - 2022			
		Anzahl der Vorgänge			
		VU gesamt	VU mit Sach- schaden	VU mit Leicht- verletzten	VU mit Schwer- verletzten und Getöteten
Charlotten- burg	Saatwinkler Damm/Seestr./ Autobahn (A) 100 Bundesautobahn (BAB)/ Goerdelerdammbücke/ Beusselstr./ Ludwig-Hoffmann-Brücke	436	372	57	7
Charlotten- burg	Fürstenbrunner Weg/ Königin-Elisabeth-Str./ Spandauer Damm	193	153	35	5
Friedrichs- hain	Frankfurter Tor	330	258	65	7
Friedrichs- hain	Straße der Pariser Kommune/ Karl-Marx-Allee	124	80	38	6
Friedrichs- hain	Mühlenstr./Stralauer Allee/ Warschauer Str./ Am Oberbaum	217	177	38	2
Kreuzberg	Moritzplatz	108	58	47	3
Kreuzberg	Mehringdamm/ Tempelhofer Ufer/ Mehringbrücke/ Hallesches Ufer/Wilhelmstr.	276	232	38	6
Kreuzberg	Admiralstr./Kottbusser Str./ Reichenberger Str./ Skalitzer Str./Adalbertstr.	319	280	36	3
Mitte	Alexanderstr./ Karl-Liebknecht-Str./ Memhardstr.	238	181	51	6
Mitte	Otto-Braun-Str./Mollstr.	358	309	45	4
Mitte	Otto-Braun-Str./Alexanderstr./ Karl-Marx-Allee	258	216	37	5
Prenzlauer Berg	Storkower Str./ Landsberger Allee	238	199	36	3

Prenzlauer Berg	Greifswalder Str./ Michelangelostr./Ostseestr.	145	107	28	10
Prenzlauer Berg	Bornholmer Str./ Schönhauser Allee/ Wisbyer Str.	190	152	34	4
Schöneberg	Innsbrucker Platz	378	337	34	7
Spandau	Falkenseer Platz	566	526	35	5
Tempelhof	Barnetstr./Groß-Ziethener Str. Lichtenrader Damm	159	115	35	9
Wedding	Marktstr./Reginhardstr./ Ungarnstr./Louise-Schroeder- Platz	146	93	44	9
Wedding	Osloer Str./Prinzenallee	264	217	44	3
Wilmerdorf	Fehrbelliner Platz	135	97	33	5

(Stand 18. März 2025, Quelle: SenInnSport)

UHS für die Jahre 2021-2023:

Ortsteil	Örtlichkeit	3-Jahreskarte 2021 - 2023			
		Anzahl der Vorgänge			
		VU gesamt	VU mit Sach- schaden	VU mit Leicht- verletzten	VU mit Schwer- verletzten und Getöteten
Charlotten- burg	Saatwinkler Damm/Seestr./ A 100 BAB/ Goerdelerdammbücke/ Beusselstr./ Ludwig-Hoffmann-Brücke	399	331	60	8
Charlotten- burg	Hardenbergstr./ Joachimsthaler Str./ Hardenbergplatz	212	176	33	3
Friedrichs- hain	Frankfurter Tor	309	226	73	10
Friedrichs- hain	Straße der Pariser Kommune/ Karl-Marx-Allee	124	80	39	5
Friedrichs- hain	Mühlenstr./Stralauer Allee/ Warschauer Str./ Am Oberbaum	205	165	40	0
Friedrichs- hain	Strausberger Platz	351	314	31	6
Kreuzberg	Mehringdamm/	306	246	53	7

	Tempelhofer Ufer/ Mehringbrücke/ Hallesches Ufer/ Wilhelmstr.				
Kreuzberg	Moritzplatz	113	58	53	2
Mitte	Alexanderstr./ Karl-Liebknecht-Str./ Memhardstr.	261	200	54	7
Mitte	Otto-Braun-Str./Mollstr.	366	314	47	5
Mitte	Otto-Braun-Str./Alexanderstr./ Karl-Marx-Allee	278	229	44	5
Mitte	Brunnenstr./Torstr./ Rosenthaler Platz/ Rosenthaler Str./ Weinbergsweg	148	112	32	4
Neukölln	Kottbusser Damm/Urbanstr./ Hermannplatz/Sonnenallee	227	186	38	3
Prenzlauer Berg	Bornholmer Str./ Schönhauser Allee/ Wisbyer Str.	192	152	36	4
Schöneberg	Innsbrucker Platz	393	357	32	4
Spandau	Altstädter Ring/ Carl-Schurz-Str./ Klosterstr./ Seegefelder Str./ Stabholzgarten	304	262	31	11
Tempelhof	Barnetstr./Groß-Ziethener Str./Lichtenrader Damm	191	130	52	9
Tempelhof	Buckower Chaussee/ Lichtenrader Damm/ Mariendorfer Damm/ Marienfelder Chaussee	139	95	36	8
Wedding	Marktstr./Reginhardstr./ Ungarnstr./ Louise-Schroeder-Platz	141	95	41	5
Wedding	Osloer Str./Prinzenallee	268	223	41	4

(Stand 18. März 2025, Quelle: SenInnSport)

UHS für die Jahre 2022-2024:

Ortsteil	Örtlichkeit	3-Jahreskarte 2022 - 2024			
		Anzahl der Vorgänge			
		VU gesamt	VU mit Sach- schaden	VU mit leicht- verletzten Personen	VU mit Schwer- verletzten und Getöteten
Charlotten- burg	Saatwinkler Damm/Seestr./ A 100 BAB/ Goerdelerdammbücke/ Beusselstr./ Ludwig-Hoffmann-Brücke	410	341	59	10
Friedrichs- hain	Frankfurter Tor	334	251	74	9
Friedrichs- hain	Straße der Pariser Kommune/ Karl-Marx-Allee	156	108	42	6
Friedrichs- hain	Mühlenstr./Stralauer Allee/ Warschauer Str./ Am Oberbaum	197	155	42	0
Kreuzberg	Gitschiner Str./Prinzenstr.	246	182	51	13
Kreuzberg	Mehringdamm/Tempelhofer Ufer/Mehringbrücke/ Hallesches Ufer/ Wilhelmstr.	307	243	57	7
Kreuzberg	Moritzplatz	123	73	49	1
Kreuzberg	Blücherstr./Mehringdamm/ Obentrautstr.	230	189	39	2
Mitte	Alexanderstr./ Karl-Liebnecht-Str./ Memhardstr.	253	194	52	7
Mitte	Otto-Braun-Str./Mollstr.	341	284	52	5
Mitte	Otto-Braun-Str./Alexanderstr./ Karl-Marx-Allee	309	260	45	4
Neukölln	Kottbusser Damm/ Urbanstr./Hermannplatz/ Sonnenallee	232	192	36	4
Prenzlauer Berg	Bornholmer Str./ Schönhauser Allee/ Wisbyer Str.	211	169	37	5
Schöneberg	Innsbrucker Platz	436	391	41	4
Schöneberg	An der Urania/Kleiststr./	204	163	38	3

	Lietzenburger Str./ Martin-Luther-Str.				
Tempelhof	Barnetstr./Groß-Ziethener Str./Lichtenrader Damm	174	123	45	6
Tegel	Minna-Cauer-Str./ Tunnel Tiergarten/ Spreebogen/Invalidenstr.	372	331	37	4
Wedding	Osloer Str./Prinzenallee	277	228	45	4
Wedding	Fennstr./Müllerstr.	241	193	43	5
Wedding	Osloer Str./ Reinickendorfer Str./ Seestr./ Louise-Schroeder-Platz	158	119	30	9

(Stand 18. März 2025, Quelle: SenInnSport)

Frage 6:

Welche finanziellen und personellen Ressourcen stehen der Unfallkommission zur Planung und Umsetzung von entsprechenden Maßnahmen im Jahr 2025 zur Verfügung?

Antwort zu 6:

Der Unfallkommission stehen Mittel in Höhe von 2 Mio. Euro zur Verfügung. Im Bereich der Unfallkommission sind 8 Stellen vorhanden.

Frage 7:

Welche Maßnahmen zur Umgestaltung von Unfallhäufungsstellen sind bereits verkehrsrechtlich angeordnet, aber noch nicht baulich umgesetzt? Bitte um Auflistung aller Örtlichkeiten, Maßnahmen und (soweit bekannt) geplanter Umsetzungszeiträume.

Antwort zu 7:

Alle in Antwort 2 benannten Maßnahmen sind verkehrsrechtlich angeordnet, außerdem:

Str. d. 17. Juni / Bachstraße, Umbau LZA mit getrennter Rechtsabbiegesignalisierung, vorgesehen 2026

Straße des 17. Juni/ Einsteinufer, Umbau LZA mit getrennter Rechtsabbiegesignalisierung, vorgesehen 2026

Straße des 17. Juni / Salzfufer, Umbau LZA mit getrennter Rechtsabbiegesignalisierung, vorgesehen 2026

Roedernallee / Lindauer Allee - Teichstraße Umbau LZA mit teilweiser getrennter Rechts- und Linksabbiegesignalisierung, vorgesehen 2026

Markstraße / Holländer Str.; LZA Umbau im Zuge des Straßenbaus des Bezirks

Markstraße / Pankower Allee, LZA Umbau im Zuge des Straßenbaus des Bezirks

Unter den Linden / Charlottenstr., LZA Neubau als Ersatz eines Provisoriums

Lichtenrader Damm / Barnetstr. - Großziethener Str., LZA Umbau mit getrennter Linksabbiegesignalisierung und geänderter Radverkehrsführung, vorgesehen 2026

Berlin, den 15.07.2025

In Vertretung

Arne Herz

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt